

**Produktbereich**

**Produktgruppe**

**Produkt**

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.01 Politische Gremien

1.01.02 Verwaltungsführung

1.01.03 Gleichstellung von Frau und Mann

1.01.04 Beschäftigtenvertretung

1.01.05 Rechnungsprüfung

1.01.06 Zentrale Dienste

1.01.07 Bauhof

1.01.08 Personalmanagement

1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement

1.01.10.01 Liegenschaften/Gebäudebewirtschaftung

1.01.10.02 Technisches Immobilienmanagement

1.01.11 Städtepartnerschaften

**Beschreibung**

Die Produktgruppe –Grundstücks- und Gebäudemanagement – umfasst die Produkte „Liegenschaftsverwaltung und Gebäudebewirtschaftung“ sowie „Technisches Immobilienmanagement“:

„Liegenschaftsverwaltung und Gebäudebewirtschaftung“

- Erwerb, Tausch und Verkauf von Grundstücken, Nachweis des kommunalen Immobilienvermögens, An- und Verpachtung von Grundstücken,
- An- und Vermietung von Gebäuden oder Gebäudeteilen, Nebenkostenabrechnung für vermietete Objekte, sonstige Überlassung von Grundstücksnutzungen, Vereinbarung und Bestellung von Rechten an Grundstücken, Grundstückswertermittlungen.
- Vermietung von Versammlungsstätten, Bereitstellung von Sportstätten an Schulen und Vereine.
- Abwicklung aller Bewirtschaftungskosten, Gebäudereinigung.
- Energiecontrolling

„Technisches Immobilienmanagement“

- Hochbauten und betriebstechnische Anlagen: Planung, Realisierung, Projektsteuerung gemeindeeigener Hochbauten und betriebstechnischer Anlagen;
- Begutachtung und Inspektion;
- Sanierung und Instandsetzung von gemeindeeigenen Gebäuden und betriebstechnischer Anlagen;
- Aufgaben der Unfallverhütung;
- Unternehmerkartei;
- Überwachung von Bürgschaften und Sicherheitsleistungen;
- Geltendmachung von gebäudewirtschaftlichen Schadensersatzansprüchen gegen Versicherungen.

**Auftragsgrundlage**

- Beschlüsse politischer Gremien
- Entscheidungen der Verwaltungsführung
- Vereinbarungen mit Fachbereichen
- VOB
- Versammlungsst.- Verordnung
- Bau.O.NW.
- UVV
- Schulbaurichtlinien
- Brandschutzordnung
- Richtlinien für Kindergärten

**Ziele**

- Beschaffung, Bevorratung und Vorhaltung der für die gemeindliche Aufgabenerfüllung notwendigen Grundstücke und Gebäude sowie von Rechten an Grundstücken Dritter,
- Wirtschaftliche Verwendung des kommunalen Immobilienvermögens und Veräußerung nicht benötigter Anlagen,
- Ordnungsgemäße Bereitstellung kommunaler Immobilien an interessierte Nutzer,
- Wirtschaftlicher Energieverbrauch,
- Bereitstellung, Substanzerhaltung und Pflege der gemeindlichen Gebäude,

**Zielgruppen**

- Rat und Ausschüsse
- Bürger
- Mieter / Nutzer
- Fachbereiche
- Schulen, Kindergärten u.a. externe Einrichtungen der Gemeinde

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-444.971	-382.172	-445.716	-810.597	-810.905
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.163	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-83.552	-85.000	-86.000	-88.000	-88.000	-88.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-22.257	-15.256	-17.367	-17.490	-17.614	-17.740
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-31.959	-33.975	-17.169	-17.156	-11.451	-11.428
10	= <b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-139.932</b>	<b>-581.251</b>	<b>-504.758</b>	<b>-570.412</b>	<b>-929.712</b>	<b>-930.123</b>
11	- Personalaufwendungen	163.885	141.570	142.869	145.689	145.854	148.862
12	- Versorgungsaufwendungen		2.370	2.150	2.231	2.269	2.306
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.019.156	1.206.892	1.140.591	1.155.961	1.105.502	1.127.940
14	- Bilanzielle Abschreibungen		668.610	672.649	726.300	757.551	787.714
15	- Transferaufwendungen		2.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.075	74.794	96.044	96.131	94.445	94.506
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.253.116</b>	<b>2.096.236</b>	<b>2.054.303</b>	<b>2.126.312</b>	<b>2.105.621</b>	<b>2.161.329</b>
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.113.185</b>	<b>1.514.985</b>	<b>1.549.545</b>	<b>1.555.900</b>	<b>1.175.909</b>	<b>1.231.206</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		242.645	244.408	239.184	227.683	216.665
21	= <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>242.645</b>	<b>244.408</b>	<b>239.184</b>	<b>227.683</b>	<b>216.665</b>
22	= <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.113.185</b>	<b>1.757.629</b>	<b>1.793.953</b>	<b>1.795.084</b>	<b>1.403.592</b>	<b>1.447.871</b>
24	- Außerordentliche Aufwendungen	3.000					
25	= <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>3.000</b>					

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:  
Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.116.185	1.757.629	1.793.953	1.795.084	1.403.592	1.447.871
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-1.303.773	-1.361.240	-1.390.871	-1.389.257	-1.404.026
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		47.151	3.719	4.207	4.514	4.817
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.116.185	501.007	436.432	408.421	18.849	48.662

Im Zuge der NKF- Einführung ist bei der Gemeinde Much die Verwaltung aller gemeindeeigenen Grundstücke und Gebäude in ein zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement zusammengeführt worden. Der Bereich ist in zwei Produkte aufgliedert, und zwar in

- Verwaltung und Bewirtschaftung der Immobilien durch das **Liegenschaftsamt**
- Unterhaltung der Gebäude durch das **Hochbauamt**

Die Erträge und Aufwendungen dieser Produktgruppe sind nachstehend dargestellt.

### Erträge

➤ Auflösung von erhaltenen Investitionszuweisungen (Sonderposten) für die Errichtung und Sanierung von Gebäuden	399.209 €
➤ Erträge aus Vermietung und Verpachtung (extern)	86.000 €
➤ Erträge aus Vermietung und Verpachtung (intern – von Gemeindewerken)	17.367 €
➤ Benutzungsgebühren	2.050 €
➤ Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit	133 €
	<b>504.758 €</b>

### Aufwendungen

➤ Personal- und Versorgungsaufwand für Hochbauamt und Liegenschaftsamt	145.019 €
➤ Energiekosten u. ä.	481.540 €
Davon: Strombezug	116.080 €
Gasbezug	223.200 €
Heizöl	18.700 €

**Haushaltsplan 2011****1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

**1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Günter Schlimbach



Wasser-/Abwassergebühren	98.775 €	
Abfallgebühren	24.785 €	
➤ Unterhaltung von Gebäuden und Grundstücken		251.150 €
➤ Wartung Gebäudetechnik		51.150 €
➤ Gebäudereinigung		196.305 €
➤ Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (z. B. Leuchtmittel, Toilettenpapier, Handtuchreinigung, Reparaturmaterial, Kleinteile, Serviceleistungen für Heizkostenabrechnungen u. a. m.)		23.549 €
➤ Bilanzielle Abschreibungen		672.650 €
Davon: Gebäude	620.068 €	
Sonstige Aufbauten	9.811 €	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.962 €	
Geringwertige Wirtschaftsgüter	11.300 €	
➤ Anmietung/Anpachtung von Immobilien		11.100 €
➤ Leistungen Bauhof		136.897 €
➤ Aufwendungen für Leasing (Beleuchtungsanlagen in Schulen und Sporthallen)		23.782 €
➤ Versicherungsbeiträge (Gebäudeversicherung, Elektronikversicherung, Haftpflicht- und Unfallversicherung)		36.112 €
➤ Prüfung der ortsveränderlichen Geräte in allen Liegenschaften		6.822 €
➤ Energiecontrolling (Schulzentrum, Grundschulen, Kindergärten und Rathaus)		11.874 €
➤ Grundsteuer		1.276 €
➤ Sonstige ordentliche Aufwendungen		<u>5.028 €</u>
		<b>2.054.303 €</b>
Aus der Gegenüberstellung zwischen Primärerträgen und –aufwendungen ergibt sich ein Defizit von		1.549.545 €
unter Hinzurechnung des Zinsaufwandes für Investitionskredite		<u>244.408 €</u>
ergibt sich ein Jahresergebnis (Defizit) von		<b>1.793.953 €</b>
Neben den Primäraufwendungen fallen für das Grundstücks- und Gebäudemanagement noch Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen an		<u>3.719 €</u>
Von dem Gesamtaufwand		1.793.953 €
wird der überwiegende Teil über eine Gebäudeumlage an die Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Feuerwehr etc.) abgewälzt. Die Erträge aus dieser Umlage betragen		<u>1.361.240 €</u>
Somit verbleibt in der Produktgruppe „Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement“ ein Zuschussbedarf von		<b>436.432 €</b>

Neben den bilanziellen Abschreibungen fällt insbesondere die Gebäudeunterhaltung im Haushaltsjahr 2011 mit einem Volumen von rd. 250.000 € ins Gewicht. Neben dem geplanten Unterhaltungsprogramm sind in 2011 zusätzlich noch unterlassene Instandhaltungen aus Vorjahren in Höhe von 286.036 € aufzuarbeiten.

Somit betragen die Gesamtausgaben für die Gebäudeunterhaltung in 2011 rd. 536.000 €. Der Erfolgsplan wird nur mit dem neuen Aufwand für 2011 (250.000 €) belastet. Die Nachholung der unterlassenen Instandhaltung geht zu Lasten der Vorjahre, belastet allerdings die Liquiditätsrechnung (Finanzplan) in voller Höhe.

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.300	-81.218			-38.722	-383.882	-355.007
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.666	-2.050	-2.050		-2.050	-2.050	-2.050
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-79.983	-85.000	-86.000		-88.000	-88.000	-88.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-20.809	-15.256	-17.367		-17.490	-17.614	-17.740
7	+ Sonstige Einzahlungen	-15.979						
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-136.736</b>	<b>-183.524</b>	<b>-105.417</b>		<b>-146.262</b>	<b>-491.546</b>	<b>-462.797</b>
10	- Personalauszahlungen	167.676	136.376	138.767		141.520	141.653	144.611
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.042.441	1.490.096	1.426.557		1.182.785	1.105.432	1.127.870
14	- Transferauszahlungen	1.000	2.000					
15	- sonstige Auszahlungen	99.732	67.887	88.776		88.781	87.041	87.035
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.310.849</b>	<b>1.696.359</b>	<b>1.654.100</b>		<b>1.413.086</b>	<b>1.334.126</b>	<b>1.359.516</b>
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.174.112</b>	<b>1.512.835</b>	<b>1.548.683</b>		<b>1.266.824</b>	<b>842.580</b>	<b>896.719</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-104.797	-902.295	-955.287		-544.240	-757.550	-14.025
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-150.050	-130.000	-20.000		-5.000	-5.000	-5.000
23	= <b>investive Einzahlungen</b>	<b>-254.847</b>	<b>-1.032.295</b>	<b>-975.287</b>		<b>-549.240</b>	<b>-762.550</b>	<b>-19.025</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	20.118	10.000	95.000		10.000	10.000	10.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	491.119	2.992.330	1.343.555	465.000	1.279.440	716.050	16.500
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31.820	78.900	101.366		1.500	1.500	1.500

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



<b>Teilfinanzplan</b>		<b>Ergebnis 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Ansatz 2011</b>	<b>Verpflicht- ungsermäch- tigungen</b>	<b>Planung 2012</b>	<b>Planung 2013</b>	<b>Planung 2014</b>
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>543.057</b>	<b>3.081.230</b>	<b>1.539.921</b>	<b>465.000</b>	<b>1.290.940</b>	<b>727.550</b>	<b>28.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>288.210</b>	<b>2.048.935</b>	<b>564.634</b>	<b>465.000</b>	<b>741.700</b>	<b>-35.000</b>	<b>8.975</b>

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/Auszahlungen
<b>5000034 Veräußerung Danziger Straße</b>										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		-125.000						-125.000	-125.000
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>		-125.000						-125.000	-125.000
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		-125.000						-125.000	-125.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/Auszahlungen
<b>5000038 Erwerb von Grundstücken</b>										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	20.118	10.000	95.000		10.000	10.000	10.000	30.440	155.440
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>	20.118	10.000	95.000		10.000	10.000	10.000	30.440	155.440
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	20.118	10.000	95.000		10.000	10.000	10.000	30.440	155.440

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
<b>5000051 Errichtung neuer Bauhof</b>										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-150.050							-150.050	-150.050
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>-150.050</b>							<b>-150.050</b>	<b>-150.050</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen)</b>	<b>-150.050</b>							<b>-150.050</b>	<b>-150.050</b>
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
<b>5000057 Entwässerungsanlage Kindergarten Marienfeld</b>										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-1.410	-1.410
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>								<b>-1.410</b>	<b>-1.410</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								49.757	49.757
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>								<b>49.757</b>	<b>49.757</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen)</b>								<b>48.346</b>	<b>48.346</b>

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5000058 Energetische Optimierung GS Klosterstraß										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-84.000		-132.000	-394.000			-610.000
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>			-84.000		-132.000	-394.000			-610.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.271		450.000	465.000	465.000			15.440	930.440
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>	3.271		450.000	465.000	465.000			15.440	930.440
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	3.271		366.000	465.000	333.000	-394.000		15.440	320.440

Die Gemeinde Much beabsichtigt, die Grundschule Klosterstraße energetisch auf das Niveau eines Neubaus nach Energieeinsparverordnung (EnEV) / DIN 18599 zu sanieren. Die Ingenieurgesellschaft für Energietechnik Dr. Rudolphi & Partner hat in 2008 ein Energieoptimierungsgutachten für die Grundschule Klosterstraße im Rahmen eines Förderantrages erstellt. Nachdem der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionspakt zur energetischen Erneuerung sozialer Infrastruktur in 2008 abgelehnt worden ist, wurde der Antrag in 2009 entsprechend bewilligt.

Nach vorliegenden Kostenschätzungen belaufen sich die Kosten auf 915.000 €. Der Fördersatz beträgt 2/3 der förderfähigen Kosten (610.000 €). Zwischenzeitlich liegt der Zuwendungsbescheid über 610.000 € vor. Die Zuwendungen werden anteilmäßig in 2011 bis 2013 pro Jahr ausgezahlt. Die Baumaßnahmen sind für 2011 und 2012 eingeplant.

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhlu- n-gen/- aus- zahlung en
5000064 Stahlmattenzaun Freibad										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								3.147	3.147
13	= Summe Auszahlungen								3.147	3.147
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)								3.147	3.147

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhlu- n-gen/- aus- zahlung en
5000065 Neubau Geräteraum Leichenhalle Much										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.105							13.427	13.427
13	= Summe Auszahlungen	1.105							13.427	13.427
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.105							13.427	13.427

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
<b>5000066 Energetische Optimierung Schulzentrum</b>										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					-400.000	-350.000			-750.000
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>					-400.000	-350.000			-750.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					800.000	700.000			1.500.000
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>					800.000	700.000			1.500.000
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>					400.000	350.000			750.000

Die Gemeinde Much beabsichtigt, das Schulzentrum energetisch zu sanieren. Die Ingenieurgesellschaft für Energietechnik Dr. Rudolphi & Partner hat in 2008 ein Energieoptimierungsgutachten für Schulzentrum im Rahmen eines Förderantrages erstellt. Da die Anträge auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionspakt zur energetischen Erneuerung sozialer Infrastruktur in 2008 und 2009 abgelehnt worden sind, soll versucht werden, für einen Teil der Maßnahmen Mittel aus anderen Fördertöpfen zu erhalten.

Nach vorliegenden Kostenschätzungen belaufen sich die Kosten auf 1.500.000 €. Der Fördersatz ist mit 50% eingeplant.

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu- n-gen/- aus- zahlung en
<b>5000069 Einführung Ganztagsbetrieb Hauptschule</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.189							114.317	114.317
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	31.820							112.030	112.030
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>	<b>64.008</b>							<b>226.347</b>	<b>226.347</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>64.008</b>							<b>226.347</b>	<b>226.347</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu- n-gen/- aus- zahlung en
<b>5000087 Neubau Geräteraum GS Marienfeld</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.621							30.811	30.811
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>	<b>29.621</b>							<b>30.811</b>	<b>30.811</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>29.621</b>							<b>30.811</b>	<b>30.811</b>

## Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- n-gen/- aus- zahlun- gen
5000088 neuer Einlegeboden Sülzberghalle										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.565							26.565	26.565
13	= Summe Auszahlungen	26.565							26.565	26.565
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	26.565							26.565	26.565

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- n-gen/- aus- zahlun- gen
5000093 Erweiterung Kindertagesstätte Hetzenholz										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-4.797	-45.800	-39.950					-50.597	-90.547
6	= Summe Einzahlungen	-4.797	-45.800	-39.950					-50.597	-90.547
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.307	45.800	35.202					83.107	118.309
13	= Summe Auszahlungen	37.307	45.800	35.202					83.107	118.309
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	32.510		-4.748					32.510	27.762

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/Auszahlungen
<b>5000094 Erweiterung KITA Kreuzkapelle</b>										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-104.030						-104.030
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>			-104.030						-104.030
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	68.469	67.150	700					135.619	136.319
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		22.000	11.764					22.000	33.764
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>	68.469	89.150	12.464					157.619	170.083
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	68.469	89.150	-91.566					157.619	66.053
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/Auszahlungen
<b>5000095 Erweiterung Technikgebäude Freibad</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.875							16.875	16.875
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>	16.875							16.875	16.875
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	16.875							16.875	16.875

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5000096 Erweiterung Schulzentrum										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-100.000	-100.000						-200.000	-200.000
6	= Summe Einzahlungen	-100.000	-100.000						-200.000	-200.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	225.799	1.650.000						1.875.799	1.875.799
13	= Summe Auszahlungen	225.799	1.650.000						1.875.799	1.875.799
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	125.799	1.550.000						1.675.799	1.675.799
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5000097 Energetische Optimierung GS Schulstraße										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		135.000						135.000	135.000
13	= Summe Auszahlungen		135.000						135.000	135.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		135.000						135.000	135.000

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlu n-gen/- aus-zahlung en
<b>5000098 Energetische Optimierung KITA Wellerscheid</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		125.000						125.000	125.000
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>		<b>125.000</b>						<b>125.000</b>	<b>125.000</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>125.000</b>						<b>125.000</b>	<b>125.000</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlu n-gen/- aus-zahlung en
<b>5000099 Erneuerung Beleuchtung KITA Wellerscheid</b>										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-5.938						-5.938	-5.938
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>		<b>-5.938</b>						<b>-5.938</b>	<b>-5.938</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.670						1.670	1.670
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>		<b>1.670</b>						<b>1.670</b>	<b>1.670</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>-4.268</b>						<b>-4.268</b>	<b>-4.268</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu- ngen/- aus- zahlun- gen
5000100 Erneuerung Beleuchtung KITA Hetzenholz										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-6.250						-6.250	-6.250
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>		<b>-6.250</b>						<b>-6.250</b>	<b>-6.250</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.330						2.330	2.330
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>		<b>2.330</b>						<b>2.330</b>	<b>2.330</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>		<b>-3.920</b>						<b>-3.920</b>	<b>-3.920</b>

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
<b>5000101 Erneuerung Beleuchtungsanlage Rathaus</b>										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-21.875						-21.875	-21.875
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>		<b>-21.875</b>						<b>-21.875</b>	<b>-21.875</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		7.630						7.630	7.630
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>		<b>7.630</b>						<b>7.630</b>	<b>7.630</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>-14.245</b>						<b>-14.245</b>	<b>-14.245</b>

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5000102 Erneuerung Beleuchtungsanlage TH M'feld										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-9.550						-9.550	-9.550
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>		<b>-9.550</b>						<b>-9.550</b>	<b>-9.550</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		3.400						3.400	3.400
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>		<b>3.400</b>						<b>3.400</b>	<b>3.400</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen)</b>		<b>-6.150</b>						<b>-6.150</b>	<b>-6.150</b>

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzhlu n-gen/-aus-zahlun gen
<b>5000119 Beleuchtungserneuerung GS Klosterstraße</b>										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-6.950						-6.950	-6.950
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>		<b>-6.950</b>						<b>-6.950</b>	<b>-6.950</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.298	2.510						9.808	9.808
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>	<b>7.298</b>	<b>2.510</b>						<b>9.808</b>	<b>9.808</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>7.298</b>	<b>-4.440</b>						<b>2.858</b>	<b>2.858</b>
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzhlu n-gen/-aus-zahlun gen
<b>5000121 Erweiterung Schulzentrum (Gymnasium)</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.791							18.791	18.791
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>	<b>18.791</b>							<b>18.791</b>	<b>18.791</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>18.791</b>							<b>18.791</b>	<b>18.791</b>

## Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5000124 Erweiterung KITA Marienfeld										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-195.605						-195.605
6	= Summe Einzahlungen			-195.605						-195.605
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			224.934						224.934
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			25.274						25.274
13	= Summe Auszahlungen			250.208						250.208
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			54.603						54.603
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5000125 Technik- und Werkraum Hauptschule										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		30.000						30.000	30.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		50.000						50.000	50.000
13	= Summe Auszahlungen		80.000						80.000	80.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		80.000						80.000	80.000

# Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlu-n-gen/-aus-zahlun-gen
<b>5000126 Energetische Optimierung GS Marienfeld</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		615.000						615.000	615.000
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>		<b>615.000</b>						<b>615.000</b>	<b>615.000</b>
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		615.000						615.000	615.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlu-n-gen/-aus-zahlun-gen
<b>5000127 Energetische Optimierung Rathaus</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		200.000	50.000					200.000	250.000
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>		<b>200.000</b>	<b>50.000</b>					<b>200.000</b>	<b>250.000</b>
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		200.000	50.000					200.000	250.000

## Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- n-gen/- aus- zahlung en
5000128 Erneuerung Heizung KiGa Hetzenholz										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		25.000						25.000	25.000
13	= Summe Auszahlungen		25.000						25.000	25.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		25.000						25.000	25.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- n-gen/- aus- zahlung en
5000132 Holzpellettheizung KiGa Kreuzkapelle										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		35.000						35.000	35.000
13	= Summe Auszahlungen		35.000						35.000	35.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		35.000						35.000	35.000

## Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen/ aus- zahlun- gen
5000148 Erweiter. Kindertagesstätte Wellerscheid										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-235.324						-235.324
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>			-235.324						-235.324
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			205.753						205.753
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			21.100						21.100
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>			226.853						226.853
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>			-8.471						-8.471

## Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Günter Schlimbach

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/Auszahlungen
5000149 Erweiter. Kindertagesstätte Arche Noah										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-285.378						-285.378
6	= Summe Einzahlungen			-285.378						-285.378
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			317.466						317.466
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			39.228						39.228
13	= Summe Auszahlungen			356.694						356.694
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			71.316						71.316
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/Auszahlungen
5000150 Windfang Dorfvereinshaus Marienfeld										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			28.500						28.500
13	= Summe Auszahlungen			28.500						28.500
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			28.500						28.500

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlu n-gen/-auszahlungen
<b>5000151 Schülerunterstand Realschule</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			10.000						10.000
13	= <b>Summe Auszahlungen</b>			10.000						10.000
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>			10.000						10.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlu n-gen/-auszahlungen
<b>5100005 Bundeszuschuss Bildungsinfrastruktur</b>										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-696.242						-696.242	-696.242
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>		-696.242						-696.242	-696.242
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		-696.242						-696.242	-696.242

**Haushaltsplan 2011**

verantwortlich:

Günter Schlimbach

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen		-14.690	-31.000		-17.240	-18.550	-19.025	-19.072	-104.887
2	- Summe der investiven Auszahlungen	23.829	53.740	25.000		15.940	17.550	18.000	214.143	290.633
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23.829	39.050	-6.000		-1.300	-1.000	-1.025	195.070	185.745

Es sind jährliche Verkaufserlöse für Grundstücke von pauschal 2.000 € sowie für den Verkauf eines Gewerbegrundstücks in Bitzen an die gemeinsamer Anstalt öffentlichen Rechts mit Neunkirchen-Seelscheid (18.000 €) eingeplant.

Für den Kirmesplatz (REWE Dornseifer) muss ein neuer Wasseranschluss installiert werden. Die vom Wasserwerk kalkulierten Kosten liegen bei 3.000 €.

Für die notwendigen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen der Ausrüstungsgegenstände (> 410 €) in den Versammlungsstätten wurden 1.000 € veranschlagt. Weiterhin wurden 1.000 € für neues Werkzeug für die Hausmeister im Schulzentrum und 1.500 € für Glasscheiben mit Beschriftung im Foyer des Rathauses neben dem Friedenspfahl eingeplant.

Für die notwendigen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen der Ausrüstungsgegenstände (< 410 €) in den Versammlungsstätten wurden 500 € pauschal veranschlagt.

Im Haushaltsjahr 2011 ist der Kauf von 3 Schulbuswarteallen (Kranüchel, Wohlfarth und Much-Krahm) vorgesehen (13.000 €). Die Wartehallen werden mit 85 % vom Land bezuschusst (11.000 €). Die Gemeinde muss einen Eigenanteil von 15 % nach ÖPNV-Investitionsmaßnahme leisten (2.000 €). Das KJP hat jeweils eine Wartehalle für Eigen und Niederdreisbach beantragt(5.000 €). Diese Standorte sind nicht im genehmigten ÖPNV-Förderprogramm enthalten.